

Ausbildung zum/r Baukoordinator/in

Rechte, Pflichten und Verantwortung am Bau



- ▲ Das Bauarbeitenkoordinationsgesetz
- ▲ Arbeitssicherheit auf Baustellen
- ▲ Verantwortung und Haftung
- ▲ Umsetzung in der Praxis
- ▲ Die Auswirkungen auf die Beteiligten
- ▲ Praktische Anwendung des BauKG
- ▲ Praktische Tipps für Koordinatoren

Medienpartner



9. – 11. März 2020 | Wien

Ihr Nutzen

Informieren Sie sich über die wesentlichen gesetzlichen Anforderungen:

- Bauarbeitenkoordinationsgesetz
- ArbeitnehmerInnenschutzgesetz, samt Verordnungen
- Bauarbeiterschutzverordnung
- Arbeitsmittelverordnung

Zusätzlich zu aktuellen Urteilen wird auch die neue ÖNORM B 2107 „Umsetzung des Bauarbeitenkoordinationsgesetzes“ vorgestellt. Sie lernen, Gefährdungspotenziale zu erkennen und zu vermeiden. Zu allen Arbeitsschritten präsentieren Ihnen die Experten betriebliche Arbeitshilfen (Checklisten, Formulare, EDV-Programme).

Schwerpunkte sind

- Erfahrungen aus der bisherigen Umsetzung
- Verantwortung Bauherr/Projektleitung
- Aufgaben und Pflichten Planungs- und Baustellenkoordination
- Einfache und klare Gestaltung von SiGePlan (Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan) und Unterlage für spätere Arbeiten
- Umgang mit Zielkonflikten zwischen BauherrInnen, Planungs- und BaustellenkoordinatorInnen, PlanerInnen, Ausführenden und Behörden

Wissens-Check

Zum Abschluss der Ausbildung können Sie Ihr neu erworbenes Wissen bei einem Abschlusstest überprüfen. Anschließend diskutieren Sie die Ergebnisse in der Gruppe und haben die Möglichkeit, mit dem Experten offene Fragen zu klären.

Wichtig für

- Führungskräfte des Bauhaupt- und Bauneben-gewerbes mit Verantwortung für die Arbeitssicherheit
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit in der Bauwirtschaft
- Bauherren
- ProjektleiterInnen
- Planungs- und BaustellenkoordinatorInnen
- Örtliche Bauaufsicht
- ArchitektInnen, Bau- und ZiviltchnikerInnen
- BauleiterInnen

Die Experten



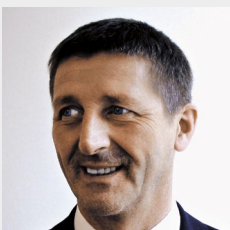
Ing. Johann Baresch

25 Jahre Berufserfahrung als Experte für Sicherheits- und Gesundheitsschutz im Bauwesen bei der Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wien, 17 Jahre als Bauleiter in der Baubranche, von 1998 – 2011 lehrte er als Lektor an der Technischen Universität Wien und der Hochschule für Bodenkultur. Mitarbeit in europäischen Arbeitnehmerschutz-Foren



Hon. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Peter Petri

Langjähriger Leiter des Arbeitsinspektorates für Bauarbeiten in Wien, Honorarprofessor an der Technischen Universität Wien, Lehrbeauftragter an der Universität für Bodenkultur Wien, allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger



Dipl.-Ing. Reinhold Steinmaurer

Unternehmensberater Bau, Sicherheitsfachkraft, TQM-Auditor und Vorsitzender der Arbeitsgruppe zur Erstellung der ÖNORM B 2107 im Österreichischen Normungsinstitut, Spezialist zum Thema Arbeitssicherheit am Bau, war Österreichs Vertreter in der technischen Kommission des Europäischen Bauverbandes

Seminarinhalte

1. Tag

Das Bauarbeitenkoordinationsgesetz (BauKG) unter Einbeziehung der ÖNORM B 2107

- Geltungsbereich
- Pflichten des BauherrInnen
- Übertragung der Pflichten an den/die ProjektleiterIn
- Pflichten des/der PlanungsorganisatorIn
- Pflichten des/der BaustellenorganisatorIn
- Pflichten der ausführenden Unternehmen
- Vorankündigung an das Arbeitsinspektorat
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan – SiGePlan
- Unterlage für spätere Arbeiten
- Vollziehung

Arbeitssicherheit auf Baustellen

Die maßgebenden Bestimmungen für Bauarbeiten

- ArbeitnehmerInnenschutzgesetz – ASchG
- Bauarbeiterschutzverordnung – BauV
- Arbeitsmittelverordnung – AM-VO

Verantwortung und Haftung

- Verwaltungsstrafe
- Gerichtliche Strafe – mit Verbandsverantwortlichkeitsgesetz (VbVG)
- Zivilrechtlicher Schadenersatz
- Oberstgerichtliche Entscheidungen

Hon. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Peter Petri

2. Tag

Umsetzung in der Praxis

- Gesetzliche Grundlagen für die Erstellung von SiGePlan und der Unterlage
- Vorstellung der ÖNORM B 2107 für die Erstellung von SiGePlan und Unterlage
- Praktische Beispiele: Erarbeitung von SiGePlan und Unterlage
- Darstellung der Rechte und Pflichten der Beteiligten anhand der neuen ÖNORM mit Festlegungen zum Verfahren
- Praktische Beispiele für Kleinbauvorhaben

Dipl.-Ing. Reinhold Steinmaurer

- Durchführung und Dokumentation der erforderlichen Baustellenbesuche
- Begehungsprotokolle knapp und klar formuliert
- Arbeitshilfen des/der BaustellenorganisatorIn

Die Auswirkungen auf die Beteiligten

- Zusammenhang mit betrieblichen ArbeitnehmerInnenschutzvorschriften der Ausführenden
- Zusammenhang zwischen Evaluierung und Bauarbeitenkoordination
- Wie können Zielkonflikte bewältigt werden?

3. Tag

Praktische Anwendung des BauKG unter Einbeziehung der ÖNORM B 2107

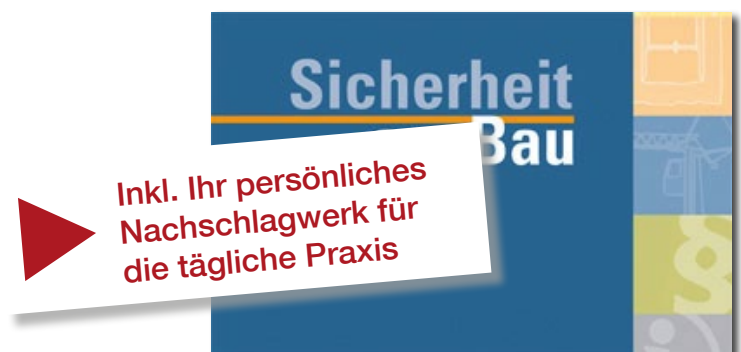
- Das BauKG beim Bauen im Bestand (Umbau, Zubau, Sanierung)
- Das BauKG bei Kleinbaustellen
- Arbeitshilfen für Planungs- und Baustellenkoordination, wie zB Maßnahmen-Auswahlpläne:
 - Hochbau
 - Leitungsbau
 - Brückenbau
 - Straßen- und Wegebau

Ing. Johann Baresch

- Verantwortung der beteiligten Führungskräfte
- Fachkenntnisse, die zur Ausführung der Bauarbeitenkoordination notwendig sind

Praktische Tipps für Koordinatoren

- Worauf bei Baustellenbegehungen zu achten ist
- Standardsituationen im Hochbau
- Standardsituationen im Tiefbau
- Baustellenorganisation mit integriertem Sicherheitsmanagement




Termin

Montag, 9. bis Mittwoch, 11. März 2020
ab 8:30 Uhr Check-In mit Begrüßungskaffee
Seminar von 9:00 bis 17:00 Uhr

Ort

ÖPWZ, 1010 Wien, Rockhgasse 6
Gerne nennen wir Ihnen Übernachtungsmöglichkeiten.
Bitte rufen Sie uns an:
Customer Service, Tel. +43 1 533 86 36-0

Seminargebühr (exkl. 20 % MWSt.)

Inklusive Arbeitsunterlagen, Begrüßungskaffee,
Pausenerfrischungen, Mittagessen und ÖPWZ-Zertifikat
€ 1.295,- pro Person
€ 1.195,- für Personen aus allen Unternehmen,
die Mitglied in einem ÖPWZ-Forum sind 

Rücktritt

Bis zu zwei Wochen vor Seminarbeginn können Sie
kostenlos schriftlich stornieren. Danach werden 50 %
der Seminargebühr verrechnet, ab dem Seminar-
beginn ist die volle Seminargebühr zu bezahlen.
Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten
Person ohne Zusatzkosten möglich.

Bildungsförderung

Das ÖPWZ ist österreichweit anerkannter und zertifizierter
Bildungsträger. Das Arbeitsmarktservice (AMS) sowie eine
Reihe von Institutionen unterstützen die betriebliche und
persönliche Qualifizierung. Informieren Sie sich über
mögliche Förderungen Ihrer Aus- und Weiterbildung auf
www.opwz.com.



Information

zur Organisation: Customer Service, +43 1 533 86 36-26
zum Lehrgang: Heike Penka, +43 1 533 86 36-17
heike.penka@opwz.com

Programmänderungen aus dringendem Anlass vorbehalten.



Anmeldung

anmeldung@opwz.com | Fax: +43 1 533 86 36-36 | www.opwz.com
ÖPWZ – Österreichisches Produktivitäts- und Wirtschaftlichkeits-Zentrum
1010 Wien, Rockhgasse 6

Ausbildung zum/r Baukoordinator/in

9. – 11. März 2020 | IM 003 658

Titel | Vor- und Zuname | Funktion

Unternehmen | Branche | MitarbeiterInnenanzahl

Anschrift | Rechnungsadresse

Telefon | Fax | E-Mail

AnsprechpartnerIn im Sekretariat | E-Mail

Datum | Unterschrift